

**Jahresrechnung**

**Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg**

**für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012**

## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
A. Jahresrechnung	1
B. Grundsätzliche Feststellungen	2
C. Jahresbericht	4
D. Gesamtaussage zur Jahresrechnung und Schlussbemerkung	10

## **Anlagen**

1. Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2012
2. Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012
3. Ermittlung der Freien Rücklage für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012
4. Rechtliche Verhältnisse

## **Abkürzungsverzeichnis**

Verein	Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg
e.V.	eingetragener Verein

## **A. Jahresrechnung**

Die folgende **Jahresrechnung** für die Zeit vom

**1. Januar bis zum 31. Dezember 2012**

wurde vom Vorstand der

**Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg**

erstellt.

Die Jahresrechnung beinhaltet folgende Bestandteile

1. den Jahresbericht (Abschnitt C.),
2. die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2012 (Anlage 1),
3. die Einnahmen-/Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2012 (Anlage 2) sowie
4. die Ermittlung der freien Rücklagen (Anlage 3).

Diese einzelnen Bestandteile werden im Folgenden kurz als „Jahresrechnung“ bezeichnet.

## **B. Grundsätzliche Feststellungen zum Geschäftsverlauf 2012**

Nachfolgend stellen wir zusammengefasst den wirtschaftlichen Geschäftsverlauf des Vereins dar:

- Erneut kann der Verein auf ein äußerst erfolgreich verlaufenes Geschäftsjahr 2012 zurückblicken. Das hohe Spendenniveau des Vorjahres konnte gehalten werden.
- Ziel des Vereins ist es, Kindern in Afrika eine Schulausbildung und damit bessere Chancen für die Zukunft zu geben, indem wir in den Bau und Unterhalt von Schulen, die Förderung von begabten SchülerInnen sowie die Zahlung von LehrerInnengehältern finanzieren.
- Der Verein konnte im Geschäftsjahr 2012 Einzelspenden in Höhe von EUR 14.155,00 (Vj. EUR 14.064,52) akquirieren. Dabei hat sich die Anzahl der Spender auf 60 (Vj. 79) vermindert, wobei sich die Durchschnittsspende auf EUR 253,00 (Vj. EUR 185,00) erhöht hat.
- Von den Vereinsmitgliedern wurden im Geschäftsjahr 2012 Mitgliedsbeiträge in Höhe von EUR 350,00 (Vj. EUR 70,00) sowie Spenden zur Deckung der Verwaltungskosten in Höhe von EUR 1.000,00 (Vj. EUR 525,20) dem Verein zugewendet.
- Die nicht vermeidbaren Verwaltungsaufwendungen haben im Geschäftsjahr 2012 EUR 215,25 (Vj. EUR 281,65) betragen und beinhalten größtenteils die Aufwendungen für Webhosting in Höhe von EUR 214,20; (Vj. EUR 255,85).
- Der Anteil der Verwaltungskosten am Gesamtspendenaufkommen hat sich damit weiter auf 1,39 % (Vj. 1,92 %) vermindert. Die Vereinsmitglieder haben sich zur Übernahme sämtlicher anfallenden Verwaltungskosten im Verein verpflichtet.
- Der Überschuss der Mitgliedsbeiträge und Spenden der Vereinsmitglieder über die Verwaltungskosten in Höhe von EUR 1.134,75 (Vj. EUR 313,55) wurde wie im Vorjahr den freien Rücklagen zugeführt.
- Im Geschäftsjahr 2012 wurden insgesamt EUR 10.398,54 (Vj. EUR 15.491,80) in laufende Projekte investiert. Diese Projektkosten entfallen mit EUR 5.723,39 (Vj. EUR 12.019,55) auf die Fertigstellung des III. Bauabschnitts (Neubau eines Verwal-

tungsgebäudes sowie zusätzlicher Toiletten an der Oceanview Primary School) im Frühjahr 2012, mit EUR 2.365,20 (Vj. EUR 3.472,25) auf Förderung von begabten SchülerInnen, in Höhe von EUR 692,71 (Vj. EUR 0,00) auf Stipendien für die Studentin Rebecca und in Höhe von EUR 1.617,24 (Vj. EUR 1.555,56) auf LehrerInnengehälter.

- Insgesamt hat der Verein damit satzungsgemäß bisher EUR 48.037,62 in Kenia investiert.
- Im Geschäftsjahr 2012 wurden EUR 10.398,54 (Vj. EUR 15.491,80) von den im Vorjahr zugeflossenen Spenden verwendet und ein Betrag von EUR 14.155,00 (Vj. EUR 14.064,52) von noch nicht verbrauchten Spendenzuflüssen des Geschäftsjahres auf das Folgejahr vorgetragen.
- Damit haben sich die noch nicht satzungsgemäß verwendeten Spenden zum 31. Dezember 2012 auf EUR 19.309,24 (Vj. EUR 15.552,78) erhöht. Die auf das Folgejahr vorgetragenen Gelder sind für die Weiterförderung von begabten SchülerInnen und unserer Studentin Rebecca, der Finanzierung der Gehälter für zusätzliche LehrerInnen, den Kauf von Lehrmaterialien sowie die Einführung einer längerfristigen Schulspeisung vorgesehen.
- Das Vermögen des Vereins (EUR 22.103,90) ist vollständig auf Bankkonten der Deutschen Bank (Vj. EUR 16.240,19) angelegt.
- Wie in den Vorjahren will der Verein auch in Zukunft versuchen, weiter seine Einnahmenbasis zu stabilisieren, insbesondere um bereits eingegangenen Verpflichtungen wie die begonnene Förderung von SchülerInnen und die Übernahme von zusätzlichen LehrerInnengehältern langfristig zu gewährleisten, aber auch um weitere sinnvolle (Bau-)Projekte nicht nur an der Oceanview Primary School finanzieren zu können.

## C. Jahresbericht 2012

### VORBEMERKUNG

Das Jahr 2012 war für den *Kipungani Schools Trust Germany e.V.* erneut ein sehr erfolgreiches Jahr, in welchem wir unserem Vereinszweck der verbesserten Schulausbildung für afrikanische Kinder durch den (Aus-)Bau und die Renovierung von lokalen Schulen, der Unterstützung des laufenden Betriebs und der Förderung von besonders begabten SchülerInnen wie geplant nachgekommen sind. Wir haben auch im abgelaufenen Geschäftsjahr wiederum sehr eng und erfolgreich mit unserer englischen Schwesterorganisation ([www.theKSTrust.com](http://www.theKSTrust.com)) zusammengearbeitet.

Wie bisher können wir auch weiterhin garantieren, dass 100 Prozent der von uns gesammelten Spenden ausschließlich für den Vereinszweck verwendet werden und dass alle anfallenden Verwaltungskosten durch unsere Vereins-Mitglieder selbst finanziert werden.

Es ist uns wichtig, dass die Initiative für unser Engagement immer von der lokalen Bevölkerung, d.h. den Betroffenen, in diesem Fall meist den Eltern oder den Schulverantwortlichen in der Region ausgeht. Bau-/Renovierungs- oder Fördervorhaben werden an uns herangetragen und dann vor Ort mit allen Beteiligten diskutiert, ehe spezifische Finanzierungen bereitgestellt werden. Bei all unseren Bauvorhaben sind die Beschäftigung von Arbeitskräften aus der „local community“, die Nutzung von lokalen Baumaterialien und eine den Bedingungen vor Ort angepasste Bauweise ebenfalls Grundsätze, denen wir uns verpflichtet fühlen.

Für 2012 können wir den erfolgreichen Abschluss des dritten Bauabschnitts an der **Oceanview Primary School** vermelden. Unsere Oceanview-Grundschule im Distrikt Mpeketoni im Nordosten Kenias wurde dabei nach ihrer Eröffnung im Jahre 2008 zu den bereits bestehenden zehn Klassenzimmern in diesem dritten Bauabschnitt um ein Verwaltungsgebäude mit einem Lehrerzimmer und drei Arbeitszimmern sowie zusätzliche Toiletten erweitert.

Im Jahr 2012 haben insgesamt 60 Spender den Verein unterstützt. Bei einer deutlich gestiegenen durchschnittlichen Spende konnten wir unsere Spendeneinnahmen nochmals leicht steigern.

Neben einigen Aktionen hat weiterhin vor allem die Mund-zu-Mund-Propaganda den Verein weiter bekannt gemacht. Die Facebook-Seite für den Verein (<http://www.facebook.com/kipungani.trust>) besteht ebenso wie die Homepage (<http://kipungani-trust.info>) weiterhin und auch in 2012 wurden jeweils zwei Rundbriefe (August und Dezember) an alle bisherige SpenderInnen verschickt.

## I. VEREINSVERMÖGEN UND GESCHÄFTSVERLAUF 2012

Das Vereinsvermögen **besteht** zum 31. Dezember 2012 aus Bankguthaben in Höhe von EUR 20.453,90 (Vj. EUR 16.190,19) sowie aus Spenden, die zwar bereits dem Verein zugewendet wurden, aber erst zu Beginn des Folgejahres dem Vereinskonto gutgeschrieben wurde (EUR 1.650,00; Vj. EUR 50,00).

Im Wesentlichen **resultiert** das Vereinsvermögen aus den noch nicht satzungsgemäß verwendeten Spenden (EUR 19.309,24; Vj. EUR 15.552,78) sowie den freien Rücklagen (EUR 1.822,16; Vj. EUR 687,41).

Es ist beabsichtigt, die noch nicht satzungsgemäß verwendeten Spenden im Geschäftsjahr 2013 für Stipendien für begabten SchülerInnen (zum Besuch der Secondary School und Universität), die Finanzierung der Gehälter für zusätzliche LehrerInnen, die Anschaffung von weiteren Lehrmaterialien sowie die Einführung einer Schulspeisung zu verwenden.

Zusätzlich verweisen wir auf unsere Erläuterungen zu den grundsätzlichen Feststellungen zum Geschäftsverlauf 2012 auf S. 2 und 3 dieses Berichts.

## II. VEREINSAUFGABEN IM JAHR 2012

### 1. *Unterstützung des Baus, der Renovierung und des Betriebs von Schulen und Ausbildungsstätten in Afrika*

Im Jahr 2012 stand ein weiterer Bauabschnitt an der Oceanview Primary School auf der Aufgabenliste des *Kipungani Schools Trust Germany e.V.*. Die zwei Gebäude mit insgesamt 10 Klassenzimmern sind aufgrund weiter wachsender SchülerInnenzahl inzwischen alle belegt und werden für den Unterricht benötigt; es wurde daher in 2011 der Bau eines kleinen Verwaltungsgebäudes mit LehrerInnenzimmer, zwei Arbeitszimmern für Headmaster und Deputy und Lehrmaterialienzimmer beschlossen. Im Februar 2012 war das Gebäude bezugsfertig und im

August 2012 wurde es noch mit Fensterläden und Innenausbauten völlig fertig gestellt.

Das Bauvorhaben wurde wieder mit der gleichen Crew (Bauleiter und Bauüberwacher), mit der wir auch schon im Rahmen des zweiten Bauabschnittes erfolgreich zusammengearbeitet haben, durchgeführt. Auch diesmal hat im Hinblick auf Terminvorgaben und Einhaltung von Kostenvoranschlägen alles hervorragend geklappt.

Die Installation der von einer anderen Non-Government-Organisation (NGO) für Oceanview Primary School zur Verfügung gestellten Wassertanks wurde im Dezember 2012 begonnen und sollte zu Beginn des Folgejahres – und damit vor Beginn der Regenzeit fertig gestellt sein. Damit ist die Wasserversorgung der Schule langfristig sichergestellt.

Der Kipungani Schools Trust Germany e.V. bezahlte für das gesamte Jahr 2012 die Gehälter von Mr. Eliud Kihiko und Mrs. Silveria K. Erimba, die beide im Rahmen des Programms zur Finanzierung zusätzlicher LehrerInnen an KST-Schulen an der Oceanview Primary School tätig sind. In Abstimmung mit der englischen Schwesterorganisation wurde das Gehalt aller KST-LehrerInnen auch im Jahr 2012 einheitlich auf 7.000 KSh pro Monat (nach momentan gültigem Umrechnungskurs ca. 70,00 Euro) festgelegt. Mr. Eliud Kihiko erhielt aufgrund seines besonderen Engagements nun schon über einige Jahre hinweg und seiner guten Leistungen auch in 2012 einen Bonus ausgezahlt, um dieses „Einheitsgehalt“ etwas aufzustocken.

## *2. Förderung von begabten Schülerinnen und Schülern*

In 2012 hat der Kipungani Schools Trust Germany e.V. für die Vereinsaufgabe „Förderung von begabten Schülerinnen und Schülern“ Finanzmittel in Höhe von EUR 3.057,91 aufgewendet – hierbei handelt es sich um die Zahlung von 10 Stipendien für die Secondary School und die Beteiligung an der Finanzierung eines Universitätsstudiums für Rebecca Muthoni, die als KST-Stipendiatin an der Mpe-

ketoni Secondary School ein solch hervorragendes Abschlusszeugnis erzielte, dass der KST sich erstmals zur Finanzierung eines Universitätsstudiums entschloss. Alle zehn SchülerInnen haben im Jahr 2012 gute Ergebnisse in ihren jeweiligen ‚term results‘ erzielt und auch Rebecca Muthoni hat erfolgreich die ersten drei Trimester ihres Studiums mit guten Noten abgeschlossen.

Da Mädchen in der kenianischen Kultur häufig als Jungen schon in sehr frühen Jahren Verantwortung für Haushalts- und Familienaufgaben übernehmen müssen, sind sie in der Gruppe der „drei Besten jedes Abschlussjahrgangs der KST-Grundschulen“ unterrepräsentiert (auch wenn sie die erforderliche Mindestpunktzahl für unsere Förderung erreichen, liegen sie evtl nur auf Platz 4/5/6 der Bestenliste) und kommen daher weit weniger als Jungen in den Genuss einer Förderung im Rahmen des Stipendienprogramms zum Besuch einer weiterführenden Schule. Um das im Laufe der Jahre entstandene Ungleichgewicht bei den entsendeten Stipendiaten auszugleichen, haben wir einen „extra girls fund“ aufgesetzt, mittels dem einigen zusätzlichen Mädchen der Besuch der Secondary School ermöglicht wird – dieses in 2011 begonnene Programm wurde auch in 2012 weitergeführt.

Im Weihnachtsspendenauftrag 2012 haben wir verstärkt für Spenden zum Kauf von Schulbüchern für Oceanview Primary School geworben, nachdem uns hier ein großer Mangel von Seiten der Schulleitung berichtet wurde.

### **III. AUSBLICK**

Größere Baumaßnahmen sind an der Oceanview Primary School momentan nicht geplant. Allerdings muss zur Sicherstellung der Eigentumsverhältnisse eine Eintragung ins Grundbuch, ein so genannter „title deed“ erworben werden. Dieser Prozess soll in den ersten Monaten des Jahres 2013 vorangetrieben werden.

Die Anschaffung und Aufstockung von Lehr- und Lernmaterialien steht gleich zu Beginn des neuen Schuljahres auf dem Programm. Besonders für die neu startende 7. Klasse müssen neue Bücher angeschafft werden.

Daneben werden wir uns in 2013 weiter in der Förderung von begabten SchülerInnen engagieren und auch die Gehälter der zwei zusätzlichen an der Oceanview Primary School eingesetzten LehrerInnen übernehmen.

Es ist weiterhin geplant als neues Projekt eine Schulspeisung für alle Schüler an der Oceanview Primary School, zu organisieren und umzusetzen.

Um sowohl für die Oceanview Primary School und deren Unterhalt als auch den evtl. nötigen weiteren Ausbau sowie für alle eingegangenen Verpflichtungen zur Förderung von Stipendiaten und Finanzierung von LehrerInnengehältern langfristig genügend finanzielle Mittel zu haben, streben wir die Konsolidierung unserer Spendeneinnahmen auf dem bisher erreichten Niveau an.

## **D. Gesamtaussage zur Jahresrechnung und Schlussbemerkung**

Die Jahresrechnung vermittelt unserer Ansicht nach insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins.

Die in der Verantwortung des Vorstands liegende Buchführung und Aufstellung der Jahresrechnung entsprechen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie der Satzung.

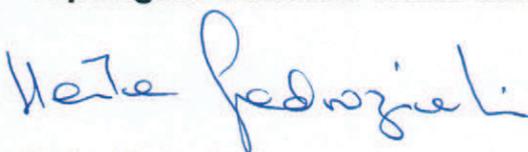
Unvermeidbare Verwaltungskosten wurden durch Mitgliedsbeiträge oder Spenden der Vereinsmitglieder mehr als gedeckt. Der Überschuss wurde den freien Rücklagen zugeführt.

Wir versichern, dass das Anliegen des Vereins, Spenden und Mitgliedsbeiträge ohne Abzug in gemeinnützige Projekte fließen zu lassen, durch die ehrenamtliche und unentgeltliche Arbeit aller Vereinsmitglieder und der Kooperationspartner im Geschäftsjahr für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2012 erreicht worden ist.

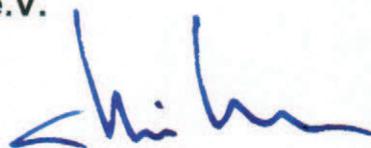
Wir bestätigen weiter, dass die vollständige, korrekte und satzungsgemäße Verwendung der Spendeneinnahmen ordnungsgemäß erfolgt ist.

Augsburg, 24. Januar 2013

### **Kipungani Schools Trust Germany e.V.**



Heike Sadrozinski  
(1. Vorsitzende, Dipl. Ökonomin)



Christian Müller  
(Kassier, Wirtschaftsprüfer)

**Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg**  
**Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2012**

AKTIVA	31.12.2012		31.12.2011		PASSIVA	31.12.2012		31.12.2011	
	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR
<b>I. Flüssige Mittel</b>					<b>I. Eigenkapital</b>				
1. Guthaben bei Kreditinstituten	20.453,90		16.190,19		Freie Rücklage	1.822,16		687,41	
2. Kassenbestand	<u>0,00</u>		0,00						
		20.453,90	16.190,19		<b>II. Noch nicht verbrauchte Spendenmittel</b>				
<b>II. Sonstige Vermögensgegenstände</b>		1.650,00	50,00		<b>Noch nicht satzungsgemäß verwendete Spenden</b>				
					davon: zur freien Verwendung	19.034,24		14.942,78	
					davon: "Extra-Girls-Fund"	200,00		610,00	
					davon: Schulbücher	75,00		0,00	
					davon: Schulgelder, Stipendien	<u>0,00</u>		0,00	
							19.309,24	15.552,78	
					<b>III. Sonstige Verbindlichkeiten</b>		972,50	0,00	
		<u>22.103,90</u>	<u>16.240,19</u>				<u>22.103,90</u>	<u>16.240,19</u>	

**Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg**  
**Einnahmen-/Ausgabenrechnung für die Zeit**  
**vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012**

---

	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	Vorjahr <u>EUR</u>
<b>I. Ertrag aus Spendenverbrauch des Geschäftsjahres</b>			
1. im Geschäftsjahr zugeflossene Spenden	14.155,00		14.064,52
2. Verbrauch in Vorjahren zugeflossener Spenden	10.398,54		15.491,80
3. noch nicht verbrauchter Spendenzufluss des Geschäftsjahres	-14.155,00		-14.064,52
4. Mitgliedsbeiträge/Spenden zur Deckung der Verwaltungskosten	<u>1.350,00</u>		595,20
		11.748,54	16.087,00
<b>II. Projektausgaben</b>			
1. Schulbau Oceanview	-5.723,39		-12.019,55
2. Schülerförderung	-2.365,20		-1.916,69
3. Lehrerförderung	-1.617,24		-1.555,56
4. Stipendien	<u>-692,71</u>		0,00
		<u>-10.398,54</u>	<u>-15.491,80</u>
<b>III. Ergebnis nach Projektförderung</b>		1.350,00	595,20
<b>IV. Ausgaben</b>			
Verwaltungsaufwendungen		<u>-215,25</u>	<u>-281,65</u>
<b>V. Jahresergebnis</b>		1.134,75	313,55
<b>VI. Einstellung in die freie Rücklage</b>		<u>-1.134,75</u>	<u>-313,55</u>
		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

**Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg**  
**Ermittlung der Freien Rücklage**  
**für die Zeit vom 1. Januar 2012 bis zum 31. Dezember 2012**

	<i>maximale Zuführung</i>			<i>Summe</i>
	EUR	EUR	EUR	<i>Einstellung in Freie Rücklage EUR</i>
	Höhe der Einnahmen ideeller Bereich	davon 10 %	Überdeckung der Mitgliedsbeiträge über die Verwaltungskosten	Gesamt
	15.505,00	1.550,50	1.134,75	1.134,75

**nachrichtlich:**

	<u>EUR</u>
Spendeneinnahmen	14.155,00
Mitgliedsbeiträge, Spenden zur Deckung der Verwaltungskosten	<u>1.350,00</u>
	<u><u>15.505,00</u></u>

**Einstellung in freie Rücklage:**

	<u>EUR</u>
Mitgliedsbeiträge, Spenden zur Deckung der Verwaltungskosten	1.350,00
Verwaltungskosten (nicht vermeidbar)	<u>-215,25</u>
	<u><u>1.134,75</u></u>

## **Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg Rechtliche Verhältnisse**

---

### **1. Gesellschaftsrechtliche Grundlagen**

Der Verein Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg, ist am 28. Mai 2009 ins Handelsregister von Augsburg unter VR 200660 eingetragen worden. Es gilt die Satzung in der Fassung vom 22. Februar 2009 mit Nachträgen vom 13. April 2009 und vom 21. Mai 2009.

#### **Zweck des Vereins**

Zweck des Vereins ist die Förderung der entwicklungspolitischen Zusammenarbeit, durch die Unterstützung des Baus, der Renovierung und Betriebs von Schulen und Ausbildungsstätten in Afrika, einschließlich der Förderung von begabten Schülern und Schülerinnen.

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinn des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Es darf kein Personal durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

#### **Geschäftsjahr**

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

#### **Vorstand**

Der Gesamtvorstand des Vereins besteht aus dem 1. Vorsitzenden, dem Kassier und dem Schriftführer. Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB besteht aus dem 1. Vorsitzenden; er kann den Verein allein vertreten.

Der Gesamtvorstand wird von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von zwei Jahren gewählt; er bleibt jedoch solange im Amt, bis eine Neuwahl erfolgt ist. Die letzte Wahl fand am 20. Januar 2011 statt. Für die nächste Mitgliederversammlung ist die Neuwahl des Vorstands vorgesehen.

### **Vereinsmitglieder**

(Gründungs)Mitglieder des Vereins sind:

- Heike Sadrozinski, Augsburg, Dipl. Ökonomin (1. Vorsitzende)
- Christian Müller, Augsburg, Wirtschaftsprüfer (Kassier)
- Stefanie Schybaj, Augsburg, Dipl. Betriebswirtin (FH) (Schriftführerin)
- Mechthild Deschler, Augsburg, Dipl. Ökonomin
- Michael Langer, Augsburg, Dipl. Ökonom
- Eva-Maria Riegger, Augsburg, Gymnasiallehrerin
- Klaus Schachner, Augsburg, Berufsschullehrer

Veränderungen im Mitgliederverzeichnis hat es seit Gründung nicht gegeben.

Ordentliche Mitgliederversammlungen finden einmal jährlich statt. Außerdem muss eine Mitgliederversammlung einberufen werden, wenn das Interesse des Vereins es erfordert oder wenn mindestens 1/10 der Mitglieder die Einberufung schriftlich unter Angabe des Zwecks und der Gründe verlangt.

### **Mitgliederversammlung**

Auf der Mitgliederversammlung am 1. Februar 2012 wurde die Jahresrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2011, einschließlich der Rücklagendotierung, angenommen sowie dem Vorstand Entlastung für das Geschäftsjahr 2011 erteilt.

### **Mitgliedsbeiträge**

Die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2012 betragen EUR 50,00 (Vj. EUR 10,00) pro Mitglied.

## **2. Steuerliche Verhältnisse**

Der Kipungani Schools Trust Germany e.V., Augsburg, ist wegen der Förderung von Erziehung, Bildung und Entwicklungszusammenarbeit durch Freistellungsbescheid des Finanzamts Augsburg Stadt vom 21. September 2010 für das Kalenderjahr 2009 nach § 5 Abs.1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG auch von der Gewerbesteuer befreit. Daneben ist der Verein bis zum 31. Dezember 2014 vom Kapitalertragsteuerabzug auf Kapitalerträge befreit. Die Steuernummer des Vereins lautet 103/109/50756.